Rechenschaftsbericht zum doppischen

Jahresabschluss

der Gemeinde Rüdnitz

2018

Inhaltsverzeichnis

A. Vorwort 3
B. Bestandteile des Jahresabschlusses 4

1. Ergebnisrechnung 5
2. Finanzrechnung 6
3. Teilrechnungen 8
4. Bilanz zum 31.12.2017 13
5. Rechenschaftsbericht 14
   5.1. Vorbemerkungen 14
   5.2. Wichtige Ergebnisse des Jahresabschlusses 14
      5.2.1. Bilanz (Vermögensrechnung) 14
      5.2.2. Ergebnisrechnung 15
      5.2.3. Finanzrechnung 16
   5.3. Risiken 16
   5.4. Kennzahlen 16
   5.5. Zusammenfassung 18
6. Anhang zum Jahresabschluss 19
   6.1. Allgemeine Informationen 19
   6.2. Erläuterungen zur Bilanz / Anhang zur Bilanz der Gemeinde Rüdnitz zum 31.12.2017 19
      6.2.1. AKTIVA 20
      6.2.1.1. Anlagevermögen 20
      6.2.1.1.1. Sachanlagevermögen 20
      6.2.1.1.2. Finanzanlagevermögen 22
      6.2.1.2. Umlaufvermögen 22
      6.2.1.2.1. Forderungen und sonst. Vermögensgegenstände 23
      6.2.1.2.2. Liquide Mittel (Bankbestände, Kassenbestand) 24
      6.2.1.2.3. aktive Rechnungsabgrenzungsposten 24
      6.2.2. PASSIVA 24
      6.2.2.1. Eigenkapital 24
      6.2.2.2. Sonderposten 25
      6.2.2.3. Rückstellungen 26
      6.2.2.4. Verbindlichkeiten 27
      6.2.2.5. Passive Rechnungsabgrenzungsposten 27
7. Weitere Anlagen und Übersichten zum Anhang 27

A. Vorwort

Die Gemeinde Rüdnitz hat auf der Grundlage der Kommunalverfassung des Landes Brandenburg vom 18.12.2007 (BbgKVerf) Kapitel 3 (Gemeindewirtschaft) und der Kommunalen Haushalts- und Kassenverordnung vom 14.02.2008 (KomHKV) das kamerale Haushalts- und Rechnungswesen zum 01.01.2010 auf das doppische Haushalts- und Rechnungswesen umgestellt.

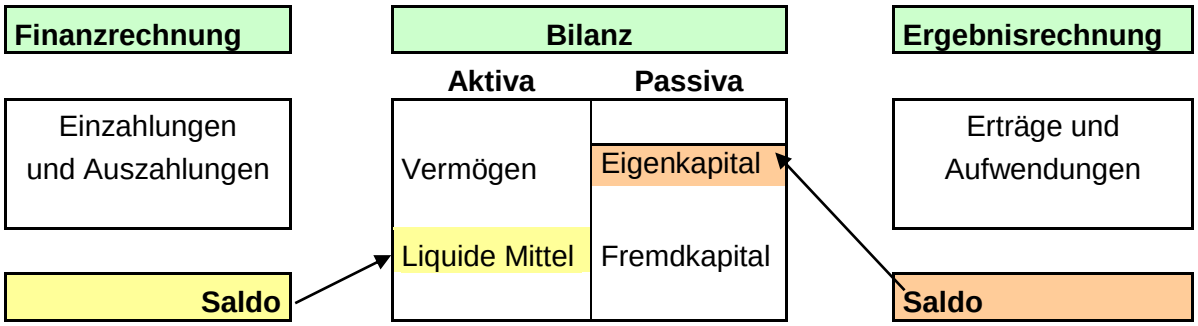
In der Sitzung der Gemeindevertretung der Gemeinde Rüdnitz am 24.02.2010 wurde der erste doppische Haushaltsplan der Gemeinde Rüdnitz für das Haushaltsjahr 2010 beschlossen.

Ein weiterer Meilenstein in der Umstellung der Haushaltsführung war die Eröffnungsbilanz, mit der erstmals das Vermögen der Gemeinde Rüdnitz insgesamt dargestellt werden konnte und aufgezeigt wurde wie es finanziert ist. Die Gemeindevertretung der Gemeinde Rüdnitz hat in ihrer Sitzung am 01.11.2012 über den geprüften und festgestellten Entwurf der Eröffnungsbilanz der Gemeinde Rüdnitz zum 01.01.2010 beschlossen und damit der Eröffnungsbilanz Rechtskraft verliehen.

Der Jahresabschluss 2017 und damit die Bilanz zum 31.12.2017 bilden den Ausgangpunkt für den Jahresabschluss 2018.

Zur Veranschaulichung des doppischen Jahresabschlusses wird an dieser Stelle vorab nochmals auf die 3 Komponenten des doppischen Jahresabschlusses eingegangen.

Mit der Umstellung des Haushalts- und Rechnungswesens werden eine Ergebnisrechnung, eine Finanzrechnung und eine Vermögensrechnung (Bilanz) aufgestellt.



Ergebnisrechnung

Die Ergebnisrechnung entspricht der Gewinn- und Verlustrechnung in der kaufmännischen Buchführung. Alle Erträge und Aufwendungen des laufenden Betriebes werden in ihr abgebildet. In der Ergebnisrechnung werden ebenfalls die Abschreibungen abgebildet, die den Ressourcenverzehr darstellen.
Der Haushaltsausgleich wird im Ergebnisplan abgebildet. Daher ist der Ergebnisplan wichtiger Bestandteil der neuen Haushaltsführung.
Das Jahresergebnis, Überschuss oder Fehlbetrag des Ergebnishaushaltes geht in die Bilanz in die Position Eigenkapital ein.

Finanzrechnung

In der Finanzrechnung werden alle zahlungswirksamen Vorgänge (Ein- und Auszahlungen) dargestellt. Hier werden nicht nur Zahlungen für den laufenden Betrieb, sondern auch Investitionsauszahlungen aufgezeigt sowie die Finanzierungsquellen (z.B. Kreditfinanzierungen). In der klassischen kaufmännischen Buchführung gibt es diese Form der Finanzrechnung nicht. Sie trägt den besonderen Anforderungen des Umgangs mit öffentlichen Geldern Rechnung.

Vermögensrechnung (Bilanz)

Die Vermögensrechnung (Bilanz) ist ein wesentlicher Teil des Jahresabschlusses. In der Bilanz wird das Vermögen der Gemeinde sowie deren Finanzierung aufgezeigt. Erstmalig wurde mit der Eröffnungsbilanz das Vermögen und deren Finanzierung erfasst und bewertet. Die Entwicklung des Eigenkapitals zeigt über mehrere Haushaltsjahre das wirtschaftliche Handeln der Gemeinde auf.

B. Bestandteile des Jahresabschlusses

Zu den Bestandteilen des Jahresabschlusses gehören gem. § 82 BbgKVerf die

- Ergebnisrechnung,
- Finanzrechnung,
- Teilrechnungen,
- Bilanz und
- der Rechenschaftsbericht.

Doppischer Produktplan 2018 Rechnung

Gesamtergebnisrechnung Bundesland Brandenburg	Ergebnis des Vorjahres	Ansatz des Haushaltsjahres	Veränderung durch Nachtrag	Überplanmäßige Ein-/Auszahl.	Ermächtigung	Fortgeschrieb. Ansatz	Ergebnis des HHJ	Vergleich fortg. Ansatz/Ergeb.
	€	€	€	€	€	€	€	€
1 Steuern und ähnliche Abgaben	1.073.337,13	1.034.400,00	5.300,00	8.350,00	0,00	1.048.050,00	1.308.825,33	260.775,33
2 Zuwendungen und allgemeine Umlagen	1.457.423,60	1.602.000,00	20.500,00	100,00	0,00	1.622.600,00	1.483.894,50	-138.705,50
3 Sonstige Transfererträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
4 Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	179.196,76	185.600,00	0,00	0,00	0,00	185.600,00	166.471,35	-19.128,65
5 Privatrechtliche Leistungsentgelte	16.883,11	16.000,00	0,00	0,00	0,00	16.000,00	19.303,75	3.303,75
6 Kostenerstattungen und Kostenumlagen	9.699,27	41.600,00	0,00	0,00	0,00	41.600,00	36.221,00	-5.379,00
7 Sonstige ordentliche Erträge	113.345,49	52.000,00	0,00	0,00	0,00	52.000,00	101.547,79	49.547,79
8 Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
9 Bestandsveränderungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
10 = **Erträge aus laufender Verwaltungstätigkeit**	**2.849.885,36**	**2.931.600,00**	**25.800,00**	**8.450,00**	**0,00**	**2.965.850,00**	**3.116.263,72**	**150.413,72**
11 Personalaufwendungen	649.230,97	898.500,00	0,00	0,00	0,00	898.500,00	656.113,53	-242.386,47
12 Versorgungsaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
13 Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	335.832,44	426.100,00	50.300,00	6.550,00	22.300,00	505.250,00	329.187,02	-176.062,98
14 Abschreibungen	205.675,31	205.200,00	0,00	0,00	0,00	205.200,00	242.802,96	37.602,96
15 Transferaufwendungen	1.353.966,75	1.348.300,00	14.100,00	0,00	0,00	1.362.400,00	1.364.925,96	2.525,96
16 Sonstige ordentliche Aufwendungen	142.160,73	169.300,00	3.000,00	0,00	23.900,00	196.200,00	255.097,09	58.897,09
17 = **Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit**	**2.686.866,20**	**3.047.400,00**	**67.400,00**	**6.550,00**	**46.200,00**	**3.167.550,00**	**2.848.126,56**	**-319.423,44**
18 = **Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (10.-17.)**	**163.019,16**	**-115.800,00**	**-41.600,00**	**1.900,00**	**-46.200,00**	**-201.700,00**	**268.137,16**	**469.837,16**
19 Zinsen und sonstige Finanzerträge	7.664,62	18.800,00	0,00	0,00	0,00	18.800,00	23.048,25	4.248,25
20 Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	579,00	300,00	0,00	0,00	0,00	300,00	249,50	-50,50
21 = **Finanzergebnis**	**7.085,62**	**18.500,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**18.500,00**	**22.798,75**	**4.298,75**
22 = **Ordentliches Ergebnis (18.+21.)**	**170.104,78**	**-97.300,00**	**-41.600,00**	**1.900,00**	**-46.200,00**	**-183.200,00**	**290.935,91**	**474.135,91**
23 Außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
24 Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
25 = **Außerordentliches Ergebnis**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
26 = **Gesamtüberschuss / Gesamtfehlbetrag (22.+25.)**	**170.104,78**	**-97.300,00**	**-41.600,00**	**1.900,00**	**-46.200,00**	**-183.200,00**	**290.935,91**	**474.135,91**

Doppischer Produktplan 2018 Rechnung

Gesamtfinanzrechnung Bundesland Brandenburg	Ergebnis des Vorjahres	Ansatz des Haushaltsjahres	Veränderung durch Nachtrag	Überplanmäßige Ein-/Auszahl.	Ermächtigung	Fortgeschrieb. Ansatz	Ergebnis des HHJ	Vergleich fortg. Ansatz/Ergeb.
	€	€	€	€	€	€	€	€
1 Steuern und ähnliche Abgaben	1.078.117,53	1.034.400,00	5.300,00	0,00	0,00	1.039.700,00	1.299.056,01	259.356,01
2 Zuwendungen und allgemeine Umlagen	1.300.488,82	1.450.700,00	20.500,00	0,00	0,00	1.471.200,00	1.322.311,58	-148.888,42
3 Sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
4 Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	125.223,03	138.000,00	0,00	0,00	0,00	138.000,00	113.705,38	-24.294,62
5 Privatrechtliche Leistungsentgelte	16.863,11	16.000,00	0,00	0,00	0,00	16.000,00	20.019,54	4.019,54
6 Kostenerstattungen und Kostenumlagen	47.985,33	41.600,00	0,00	0,00	0,00	41.600,00	81.656,49	40.056,49
7 Sonstige Einzahlungen	52.163,67	52.000,00	0,00	0,00	0,00	52.000,00	54.073,70	2.073,70
8 Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	33.939,21	18.800,00	0,00	0,00	0,00	18.800,00	23.611,15	4.811,15
9 = **Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit**	**2.654.780,70**	**2.751.500,00**	**25.800,00**	**0,00**	**0,00**	**2.777.300,00**	**2.914.433,85**	**137.133,85**
10 Personalauszahlungen	647.063,68	898.500,00	0,00	0,00	0,00	898.500,00	656.310,04	-242.189,96
11 Versorgungsauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
12 Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	341.692,00	426.100,00	50.300,00	0,00	0,00	476.400,00	342.699,40	-133.700,60
13 Transferauszahlungen	1.350.001,20	1.348.300,00	14.100,00	0,00	0,00	1.362.400,00	1.423.354,10	60.954,10
14 Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	125.407,74	169.600,00	3.000,00	0,00	0,00	172.600,00	163.287,54	-9.312,46
15 = **Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit**	**2.464.164,62**	**2.842.500,00**	**67.400,00**	**0,00**	**0,00**	**2.909.900,00**	**2.585.651,08**	**-324.248,92**
16 = **Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (9.-15.)**	**190.616,08**	**-91.000,00**	**-41.600,00**	**0,00**	**0,00**	**-132.600,00**	**328.782,77**	**461.382,77**
17 Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	60.420,00	45.800,00	0,00	0,00	4.500,00	50.300,00	44.005,00	-6.295,00
18 Einzahlungen aus Beiträgen und Entgelten	385,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	228,93	228,93
19 Einzahlungen aus der Veräußerung von inmateriellen Vermögensgegenständen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
20 Einzahlungen aus der Veräußerung von Grundst., grundst.-gl. Rechten, Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
21 Einzahlungen aus der Veräußerung von übrigen Sachanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
22 Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
23 Sonstige Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
24 = **Einzahlungen aus Investitionstätigkeit**	**60.805,00**	**45.800,00**	**0,00**	**0,00**	**4.500,00**	**50.300,00**	**44.233,93**	**-6.066,07**
25 Auszahlungen für Baumaßnahmen	52.554,35	203.500,00	0,00	0,00	80.500,00	284.000,00	55.080,13	-228.919,87
26 Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen für Investitonen Dritter	43.934,43	118.800,00	0,00	0,00	28.787,88	147.587,88	90.773,18	-56.814,70
27 Auszahlungen für den Erwerb von immateriellen Vermögensgegenständen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00

Doppischer Produktplan 2018 Rechnung

Gesamtfinanzrechnung Bundesland Brandenburg	Ergebnis des Vorjahres	Ansatz des Haushaltsjahres	Veränderung durch Nachtrag	Überplanmäßige Ein-/Auszahl.	Ermächtigung	Fortgeschrieb. Ansatz	Ergebnis des HHJ	Vergleich fortg. Ansatz/Ergeb.
	€	€	€	€	€	€	€	€
28 Auszahlungen für den Erwerb von Grundst., grundst.-gl. Rechten, Gebäuden	0,00	372.500,00	372.500,00	0,00	0,00	745.000,00	0,00	-745.000,00
29 Auszahlungen für den Erwerb vom übrigen Sachanlagevermögen	41.371,73	14.700,00	1.200,00	1.900,00	1.000,00	18.800,00	15.774,14	-3.025,86
30 Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
31 Sonstige Auszahlungen aus Investitionstätigkeiten	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
32 = **Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**137.860,51**	**709.500,00**	**373.700,00**	**1.900,00**	**110.287,88**	**1.195.387,88**	**161.627,45**	**-1.033.760,43**
33 = Saldo aus Investitionstätigkeit (24.-32.)	-77.055,51	-663.700,00	-373.700,00	-1.900,00	-105.787,88	-1.145.087,88	-117.393,52	1.027.694,36
34 = Finanzmittelüberschuss / Finanzmittelfehlbetrag (16.+33.)	113.560,57	-754.700,00	-415.300,00	-1.900,00	-105.787,88	-1.277.687,88	211.389,25	1.489.077,13
35 Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten für Investitionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
36 Sonstige Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit (ohne Kassenkredite)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
37 Aufnahme von Krediten zur Liquiditätssicherung	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
38 = **Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
39 Auszahlungen für die Tilgung von Krediten für Investitionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
40 Sonst.Auszahlg.aus d.Finanzierungstätigkeit (ohne Kassenkr.)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
41 Tilgung von Krediten zur Liquiditätssicherung	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
42 = **Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
43 = **Saldo aus der Finanzierungstätigkeit (38.-42.)**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
44 Einzahlungen aus der Auflösung von Liquiditätsreserven	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
45 Auszahlungen an Liquiditätsreserven	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
46 = **Saldo aus Inanspruchnahme v.Liquiditätsreserven (44.-45.)**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
47 = **Veränderung des Bestandes an Zahlungsmitteln (34.+43.+46.)**	**113.560,57**	**-754.700,00**	**-415.300,00**	**-1.900,00**	**-105.787,88**	**-1.277.687,88**	**211.389,25**	**1.489.077,13**
48 + Zahlungsmittelbestand am Jahresanfang	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	2.939.281,24	2.939.281,24
49 + Bestand an fremden Zahlungsmitteln	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
50 = **Zahlungsmittelbestand am Jahresende**	**113.560,57**	**-754.700,00**	**-415.300,00**	**-1.900,00**	**-105.787,88**	**-1.277.687,88**	**3.150.670,49**	**4.428.358,37**

3. Teilrechnung

lfd. Verwaltungstätigkeit		Planung (fortgeschriebener Ansatz)			Ergebnis			Abweichung		
Produkt	Bezeichnung	Erträge	Aufwendungen	Saldo	Erträge	Aufwendungen	Saldo	Erträge	Aufwendungen	Saldo
11.1.01	Gemeindeorgane	100,00 €	66.500,00 €	-66.400,00 €	248,28 €	63.130,21 €	-62.881,93 €	148,28 €	-3.369,79 €	3.518,07 €
21.1.01	schulbezogene Leistungen	27.000,00 €	105.400,00 €	-78.400,00 €	27.040,89 €	105.284,97 €	-78.244,08 €	40,89 €	-115,03 €	155,92 €
28.1.01	Heimat- und sonstige Pflege	0,00 €	9.900,00 €	-9.900,00 €	740,00 €	9.127,50 €	-8.387,50 €	740,00 €	-772,50 €	1.512,50 €
35.1.01	Seniorenbetreuung	0,00 €	3.500,00 €	-3.500,00 €	0,00 €	2.726,03 €	-2.726,03 €	0,00 €	-773,97 €	773,97 €
36.5.01	Kita "Traumhaus"	770.600,00 €	1.005.650,00 €	-235.050,00 €	621.148,59 €	802.197,58 €	-181.048,99 €	-149.451,41 €	-203.452,42 €	54.001,01 €
36.6.01	Jugendzentrum "Creatimus"	2.000,00 €	94.700,00 €	-92.700,00 €	20.244,77 €	81.009,36 €	-60.764,59 €	18.244,77 €	-13.690,64 €	31.935,41 €
36.6.03	Spielplätze	9.700,00 €	18.900,00 €	-9.200,00 €	10.236,48 €	16.931,29 €	-6.694,81 €	536,48 €	-1.968,71 €	2.505,19 €
42.1.01	Sportförderung	0,00 €	1.000,00 €	-1.000,00 €	0,00 €	4.300,00 €	-4.300,00 €	0,00 €	3.300,00 €	-3.300,00 €
51.1.01	Räumliche Planungs- und Entwicklungsmaßnahmen	24.600,00 €	57.100,00 €	-32.500,00 €	54.224,49 €	27.439,30 €	26.785,19 €	29.624,49 €	-29.660,70 €	59.285,19 €
53.1.01	Elektrizitätsversorgung	44.000,00 €	0,00 €	44.000,00 €	46.385,23 €	0,00 €	46.385,23 €	2.385,23 €	0,00 €	2.385,23 €
53.2.01	Gasversorgung	6.000,00 €	0,00 €	6.000,00 €	6.905,94 €	0,00 €	6.905,94 €	905,94 €	0,00 €	905,94 €
53.5.01	Wasserversorgung Abwasserbeseitigung	1.400,00 €	8.400,00 €	-7.000,00 €	2.097,86 €	6.894,86 €	-4.797,00 €	697,86 €	-1.505,14 €	2.203,00 €
54.1.01	Gemeindestraßen	101.700,00 €	421.800,00 €	-320.100,00 €	111.853,42 €	328.366,85 €	-216.513,43 €	10.153,42 €	-93.433,15 €	103.586,57 €
55.1.01	Parkanlagen und öffentliche Grünflächen	3.700,00 €	55.100,00 €	-51.400,00 €	4.718,55 €	47.432,29 €	-42.713,74 €	1.018,55 €	-7.667,71 €	8.686,26 €
55.2.01	Öffentliche Gewässer / Wasserbauliche Anlagen	11.600,00 €	11.100,00 €	500,00 €	11.610,31 €	11.139,82 €	470,49 €	10,31 €	39,82 €	-29,51 €
55.3.01	Friedhöfe	500,00 €	3.400,00 €	-2.900,00 €	915,27 €	2.318,62 €	-1.403,35 €	415,27 €	-1.081,38 €	1.496,65 €
57.3.02	Gemeindezentren	6.200,00 €	40.400,00 €	-34.200,00 €	7.513,60 €	30.377,67 €	-22.864,07 €	1.313,60 €	-10.022,33 €	11.335,93 €
61.1.01	Steuern, allg. Zuweisungen	1.954.750,00 €	1.264.700,00 €	690.050,00 €	2.188.686,08 €	1.309.254,90 €	879.431,18 €	233.936,08 €	44.554,90 €	189.381,18 €
61.2.01	sonstige allg. Finanzwirtschaft	2.000,00 €	0,00 €	2.000,00 €	1.693,96 €	195,31 €	1.498,65 €	-306,04 €	195,31 €	-501,35 €
	Gesamt	**2.965.850,00 €**	**3.167.550,00 €**	**-201.700,00 €**	**3.116.263,72 €**	**2.848.126,56 €**	**268.137,16 €**	**150.413,72 €**	**-319.423,44 €**	**469.837,16 €**

Der Haushaltsquerschnitt ist in Produkte gegliedert und enthält alle Erträge und Aufwendungen.

Im Haushaltsquerschnitt ist der Haushaltsansatz dem Ergebnis gegenüber gestellt.

Erträge

Fortgeschriebener Haushaltsansatz 2018	2.965.850,00 €
Ergebnis 2018	3.116.263,72 €
Differenz	150.413,72 €

Die Differenz begründet sich durch Mehrerträge und Mindererträge in den einzelnen Produkten. Die wesentlichen Abweichungen werden im Folgenden begründet.

Der Bereich 36.5.01 – Kita „Traumhaus“ – weist Mindererträge in Höhe von 149.451,41 € auf. Diese ergeben sich zum einen aus den geringer ausgefallenen Zuweisungen, aufgrund der geringeren Personalaufwendungen, für das notwendige pädagogische Personal und zum anderen aus geringeren Benutzungsgebühren.

Mehrerträge in Höhe von 18.244,77 € sind im Produkt 36.6.01 – Jugendzentrum „Creatimus“ – zu verzeichnen. Diese resultieren hauptsächlich aus der Auflösung von Sonderposten.

Auch im Produkt 51.1.01 – räumliche Planungs- und Entwicklungsmaßnahmen – sind Mehrerträge zu verzeichnen. Diese ergeben sich insbesondere bei den Kostenerstattungen und Kostenumlagen. Hier wurden Beiträge seitens des Wasser- und Abwasserverbandes in Höhe von 25.698,36 € rückerstattet.

Mehrerträge im Produkt 54.1.01 – Gemeindestraßen – ergeben sich in Höhe von 10.153,42 €. Im Wesentlichen resultieren diese aus der Auflösung von Sonderposten und aus den periodenfremden ordentlichen Erträgen und hier insbesondere aus der Abrechnung seitens der E.ON GmbH.

Der Bereich 61.1.01 – Steuern, allgemeine Zuweisungen, allgemeine Umlagen – weist zum Ende des Haushaltsjahres 2018 Mehrerträge in Höhe von 233.936,08 € aus. Hauptsächlich können diese bei den Steuern und ähnlichen Abgaben verzeichnet werden. Bei der Gewerbesteuer und dem Gemeindeanteil an der Einkommensteuer ergeben sich insgesamt Mehrerträge von rund 239.300,00 €.

Aufwendungen

Fortgeschriebener Haushaltsansatz 2018	3.167.550,00 €
Ergebnis 2018	2.848.126,56 €
Differenz	319.423,44 €

Die Differenz ergibt sich aus Mehr- bzw. Minderaufwendungen in den einzelnen Produkten. Die wesentlichen Abweichungen werden im Folgenden begründet.

Im Produkt 36.5.01 – Kita „Traumhaus“ – sind Minderaufwendungen in Höhe von 203.452,42 € verbucht. Diese resultieren überwiegend aus geringeren Personalaufwendungen. Weiterhin fielen die Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen und die Transferaufwendungen geringer aus als im Haushaltsplan veranschlagt. Demgegenüber stehen aber höhere sonstige ordentliche Aufwendungen und hier insbesondere bei den periodenfremden ordentlichen Aufwendungen. Hier erfolgte der Kostenausgleich für die Kinderbetreuung für das Haushaltsjahr 2017.

Der Bereich 36.6.01 – Jugendzentrum „Creatimus“ – weist ebenfalls Minderaufwendungen auf. Es wurden 13.690,64 € der veranschlagten Mittel nicht aufgewendet. Die Einsparungen ergeben sich primär aus den Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen. Insgesamt waren hier 24.100,00 € für Unterhaltungsmaßnahmen geplant, die aber nur zu einem geringen Teil aufgewendet wurden. Die Abschreibungen hingegen fielen höher aus als im Plan vorgesehen.

Auch bei den Räumlichen Planungs- und Entwicklungsmaßnahmen kam es zu Minderaufwendungen in Höhe von 29.660,70 €. Hier wurden bei den Geschäftsaufwendungen rund 26.870,00 € € weniger aufgewendet. Grund hierfür ist, dass die veranschlagten Bebauungspläne zum größten Teil in den Finanzhaushalt umgebucht wurden.

Im Produkt 54.1.01 – Gemeindestraßen – wurden 93.433,15 € weniger aufgewendet als in der Planung vorgesehen. Die Einsparungen ergeben sich vor allem bei den Unterhaltungsmaßnahmen, Leistungen des Winterdienstes und der Straßenreinigung sowie bei den Kosten der Unterhaltung des Straßenbegleitgrüns.

Minderaufwendungen zeigen sich auch im Produkt 55.1.01 – Parkanlagen und öffentliche Grünflächen – in Höhe von 7.667,71 €. Diese resultieren hauptsächlich aus den Personalaufwendungen.

Die Gemeindezentren weisen Minderaufwendungen in Höhe von 10.022,33 € auf. Die Einsparungen ergeben sich insbesondere bei den Unterhaltungs- und Bewirtschaftungsmaßnahmen.

Im Bereich der Steuern und allgemeinen Zuweisungen ergeben sich hingegen Mehraufwendungen in Höhe von 44.554,90 €. Diese resultieren hauptsächlich aus den Transferaufwendungen und hier insbesondere aus der Auflösung der Rechnungsabgrenzungsposten und aus der Gewerbesteuerumlage.

Finanzrechnung										
Investitionstätigkeit		Planung (fortgeschriebener Ansatz)			Ergebnis			Abweichung		
Produkt	**Bezeichnung**	**Einzahlungen**	**Auszahlungen**	**Saldo**	**Einzahlungen**	**Auszahlungen**	**Saldo**	**Einzahlungen**	**Auszahlungen**	**Saldo**
11.1.01	Gemeindeorgane	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
21.1.01	schulbezogene Leistungen	0,00 €	57.587,88 €	-57.587,88 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	-57.587,88 €	57.587,88 €
28.1.01	Heimat- und sonstige Pflege	0,00 €	10.000,00 €	-10.000,00 €	0,00 €	10.000,00 €	-10.000,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
35.1.01	Seniorenbetreuung	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
36.5.01	Kita "Traumhaus"	0,00 €	44.800,00 €	-44.800,00 €	0,00 €	15.122,78 €	-15.122,78 €	0,00 €	-29.677,22 €	29.677,22 €
36.6.01	Jugendzentrum "Creatimus"	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	125,04 €	-125,04 €	0,00 €	125,04 €	-125,04 €
36.6.03	Spielplätze	0,00 €	1.500,00 €	-1.500,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	-1.500,00 €	1.500,00 €
42.1.01	Sportförderung	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
51.1.01	Räumliche Planungs- und Entwicklungsmaßnahmen	0,00 €	745.000,00 €	-745.000,00 €	0,00 €	21.627,70 €	-21.627,70 €	0,00 €	-723.372,30 €	723.372,30 €
53.1.01	Elektrizitätsversorgung	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
53.2.01	Gasversorgung	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
53.5.01	Wasserversorgung, Abwasserbeseitigung	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
54.1.01	Gemeindestraßen	4.500,00 €	227.500,00 €	-223.000,00 €	228,93 €	34.747,93 €	-34.519,00 €	-4.271,07 €	-192.752,07 €	188.481,00 €
55.1.01	Parkanlagen und öffentliche Grünflächen	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
55.2.01	Öffentliche Gewässer / Wasserbauliche Anlagen	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
55.3.01	Friedhöfe	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
57.3.02	Gemeindezentren	0,00 €	29.000,00 €	-29.000,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	-29.000,00 €	29.000,00 €
61.1.01	Steuern, allg. Zuweisungen	45.800,00 €	80.000,00 €	-34.200,00 €	44.005,00 €	80.004,00 €	-35.999,00 €	-1.795,00 €	4,00 €	-1.799,00 €
61.2.01	sonstige allg. Finanzwirtschaft	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
	Gesamt	**50.300,00 €**	**1.195.387,88 €**	**-1.145.087,88 €**	**44.233,93 €**	**161.627,45 €**	**-117.393,52 €**	**-6.066,07 €**	**-1.033.760,43 €**	**1.027.694,36 €**

Investitionen

Einzahlungen

Fortgeschriebener Haushaltsansatz 2018	50.300,00 €
Ergebnis 2018	44.233,93 €
Differenz	6.066,07 €

Die Einzahlungen im Bereich der Investitionen weisen Mindereinzahlungen im Bereich der Gemeindestraßen in Höhe von 4.271,07 € auf und im Bereich der Steuern und allgemeinen Zuweisungen in Höhe von 1.795,00 €.

Auszahlungen

Fortgeschriebener Haushaltsansatz 2018	1.195.387,88 €
Ergebnis 2018	161.627,45 €
Differenz	1.033.760,43 €

Im Produkt 21.1.01 – schulbezogene Leistungen – sollte ein Investitionszuschuss an die Gemeinde Sydower Fließ für die VHG Grüntal ausgezahlt werden. Die Auszahlung resultierte bereits aus dem Jahr 2017 und wurde ins Abschlussjahr 2018 übertragen. Auch im Haushaltsjahr 2018 kam es nicht zu der geplanten Auszahlung, sodass die gesamten Mittel in Höhe von 57.587,88 € in das Folgejahr übertragen wurden.

Minderauszahlungen ergeben sich auch im Produkt 36.5.01. – Kita „Traumhaus“ – in Höhe von 29.677,22 €. Für die Planungsleistungen der Kita wurden Auszahlungen in Höhe von 20.000,00 € im Haushalt veranschlagt, die nicht verwendet wurden. Zudem standen für sonstige Baumaßnahmen 13.000,00 € zur Verfügung. Hier wurden lediglich rund 4.500,00 € ausgezahlt.

Der Bereich 51.1.01 – Räumliche Planungs- und Entwicklungsmaßnahmen – weist zum Ende des Haushaltsjahres 2018 Minderauszahlungen in Höhe von 723.372,30 € aus. Hier wurden für den Erwerb von Grundstücken 745.000,00 € geplant. Der Grundstückskauf erfolgte nicht und somit wurde auch die Auszahlung nicht getätigt. Aus der Umbuchung der Aufwendungen für den Bebauungsplan „Sechsrutenstücke“ in den Finanzhaushalt ergeben sich Auszahlungen in Höhe von 21.627,70 €.

Die geplanten Maßnahmen im Produkt 54.1.01 – Gemeindestraßen – in Höhe von 227.500,00 € wurden im Haushaltsjahr 2018 nur zum Teil umgesetzt, sodass sich Minderauszahlungen von 192.752,07 € ergeben. Vorgesehen waren für den Ausbau der Dorfstraße Planungsleistungen in Höhe von 40.000,00 € und für den Bau 130.000,00 €. Die Haushaltsmittel wurden komplett in das Folgejahr übertragen. Auch die Auszahlungen für die Errichtung von Informationstafeln in Höhe von 6.000,00 € wurden übertragen. Von den geplanten Auszahlungen für die Straßenbeleuchtung in der Rüsternstraße kamen 28.764,17 € zur Auszahlung. Damit ergeben sich hier Minderauszahlungen in Höhe von 15.735,83 €.

Für den Festplatz in der Gemeinde Rüdnitz wurden im Produkt 57.3.02 – Gemeindezentren – für verschiedene Maßnahmen 29.000,00 € eingeplant. Die Maßnahmen wurden nicht umgesetzt und die Haushaltsmittel in das Folgejahr übertragen.

4. BILANZ DER GEMEINDE Rüdnitz ZUM 31. 12. 2018

	Aktiv	31.12.2017	31.12.2018
1.	**Anlagevermögen**	**3.552.474,21 €**	**3.404.654,02 €**
1.1.	**Immaterielle Vermögensgegenstände**	**0,00 €**	**0,00 €**
1.2.	**Sachanlagevermögen**	**3.521.940,00 €**	**3.374.119,81 €**
1.2.1.	Unbebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte	470.366,65 €	470.366,65 €
1.2.2.	bebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte	1.177.265,48 €	1.138.508,76 €
1.2.3.	Grundst. u.Bauten d. Infrastrukturverm.u.Sonstiger Sonderflächen	1.679.205,95 €	1.572.468,51 €
1.2.4.	Bauten auf fremden Grund und Boden	11.473,28 €	10.974,44 €
1.2.5.	Kunstgegenstände, Kulturdenkmäler	2,00 €	2,00 €
1.2.6.	Fahrzeuge, Maschinen u. technische Anlagen	79.701,21 €	67.699,73 €
1.2.7.	Betriebs- und Geschäftsausstattung	46.090,27 €	51.027,33 €
1.2.8.	Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	57.835,16 €	63.072,39 €
1.3.	**Finanzanlagevermögen**	**30.534,21 €**	**30.534,21 €**
1.3.1.	Rechte an Sondervermögen	0,00 €	0,00 €
1.3.2.	Anteile an verbundenen Unternehmen	0,00 €	0,00 €
1.3.4.	Mitgliedschaft in Zweckverbänden	1,00 €	1,00 €
1.3.5.	Anteile an sonstigen Beteiligungen	30.533,21 €	30.533,21 €
1.3.6.	Wertpapiere des Anlagevermögens	0,00 €	0,00 €
1.3.6.1	Ausleihungen	0,00 €	0,00 €
1.3.6.2	an Sondervermögen	0,00 €	0,00 €
1.3.6.2	an verbundene Unternehmen	0,00 €	0,00 €
1.3.6.3	an Zweckverbände	0,00 €	0,00 €
1.3.6.4	an sonstige Beteiligungen	0,00 €	0,00 €
1.3.6.5	sonstige Ausleihungen	0,00 €	0,00 €
2.	**Umlaufvermögen**	**2.972.435,24 €**	**3.171.798,65 €**
2.1.	**Vorräte**	**0,00 €**	**0,00 €**
2.1.1.	Grundstücke in Entwicklung	0,00 €	0,00 €
2.1.2.	sonstiges Vorratsvermögen	0,00 €	0,00 €
2.1.3.	Geleistete Anzahlungen auf Vorräte	0,00 €	0,00 €
2.2.	**Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände**	**33.154,00 €**	**21.128,16 €**
2.2.1.	Öffentl.-rechtl. Forderungen u. Forderungen aus Tranferleist.	**33.106,22 €**	**20.915,18 €**
2.2.1.1.	Gebühren	1.371,32 €	1.516,04 €
2.2.1.2.	Beiträge	2.204,50 €	1.975,57 €
2.2.1.3.	Wertberichtigungen auf Gebühren und Beiträge	0,00 €	0,00 €
2.2.1.4	Steuern	28.207,40 €	17.183,62 €
2.2.1.5	Transferleistungen	0,00 €	0,00 €
2.2.1.6	Sonstige öffentlich-rechtliche Forderungen	1.323,00 €	239,95 €
2.2.1.7	Wertberichtig. auf Steuern, Transferlstg.u.sonst.öff./rechtl. Ford.	0,00 €	0,00 €
2.2.2.	Privatrechtliche Forderungen	**47,78 €**	**212,98 €**
2.2.2.1	gegenüber dem privaten und öffentlichen Bereich	47,78 €	212,98 €
2.2.2.2	gegen Sondervermögen	0,00 €	0,00 €
2.2.2.3	gegen verbundene Unternehmen	0,00 €	0,00 €
2.2.2.4	gegen Zweckverbände	0,00 €	0,00 €
2.2.2.5	gegen sonstige Beteiligungen	0,00 €	0,00 €
2.2.2.6	Wertberichtigungen auf privatrechtliche Forderungen	0,00 €	0,00 €
2.2.3.	Sonstige Vermögensgegenstände	**0,00 €**	**0,00 €**
2.3.	**Wertpapiere des Umlaufvermögens**	**0,00 €**	**0,00 €**
2.4.	**Kassenbestand, Bundesbankguth., Guth.bei Kreditinst.u.Schecks**	**2.939.281,24 €**	**3.150.670,49 €**
3.	**Aktive Rechnungsabgrenzungsposten**	**174.806,72 €**	**243.364,07 €**
4.	**Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag**	**0,00 €**	**0,00 €**
	Gesamtbetrag Aktiv	**6.699.716,17 €**	**6.819.816,74 €**

	Passiv	31.12.2017	31.12.2018
1.	**Eigenkapital**	**4.533.708,66 €**	**4.824.644,57 €**
1.1.	**Basis-Reinvermögen**	**2.246.351,52 €**	**2.246.351,52 €**
1.2.	**Rücklagen aus Überschüssen**	**2.287.357,14 €**	**2.578.293,05 €**
1.2.1.	Rücklage aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses	2.271.085,90 €	2.562.021,81 €
1.2.2.	Rücklage aus Überschüssen des außerordentlichen Ergebnisses	16.271,24 €	16.271,24 €
1.3.	**Sonderrücklagen**	**0,00 €**	**0,00 €**
1.4.	**Fehlbetragsvortrag**	**0,00 €**	**0,00 €**
1.4.1.	Fehlbetrag aus ordentlichem Ergebnis	0,00 €	0,00 €
1.4.2.	Fehlbetrag aus außerordentlichem Ergebnis	0,00 €	0,00 €
2.	**Sonderposten**	**2.090.013,15 €**	**1.919.408,80 €**
2.1.	Sonderposten aus Zuweisungen der öffentlichen Hand	1.536.045,19 €	1.390.634,56 €
2.2.	Sonderposten aus Beiträgen, Baukosten- und Investitionszuschüssen	537.577,45 €	484.769,20 €
2.3.	Sonstige Sonderposten	16.390,51 €	44.005,04 €
3.	**Rückstellungen**	**72.571,00 €**	**72.571,00 €**
3.1.	Rückstellungen für Pensionen und ähnliche Verpflichtungen	0,00 €	0,00 €
3.2.	Rückstellungen für unterlassene Instandhaltung	0,00 €	0,00 €
3.3.	Rückstellungen für die Rekultivierung und Nachsorge von Abfalldeponien	0,00 €	0,00 €
3.4.	Rückstellungen für die Sanierung von Altlasten	0,00 €	0,00 €
3.5.	Sonstige Rückstellungen	72.571,00 €	72.571,00 €
4.	**Verbindlichkeiten**	**3.423,36 €**	**3.003,37 €**
4.1.	Anleihen	0,00 €	0,00 €
4.2.	Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen f. Investitionen u. Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00 €	0,00 €
4.3.	Verbindlichkeiten aus der Aufnahme von Kassenkrediten	0,00 €	0,00 €
4.4.	Verbindlichk. aus Rechtsgeschäften, die Kreditaufnahmen wirtschaftl. gleichkommen	0,00 €	0,00 €
4.5.	Erhaltene Zahlungen	0,00 €	0,00 €
4.6.	Verbindlichkeiten aus Lieferung und Leistung	3.362,36 €	2.985,29 €
4.7.	Verbindlichkeiten aus Transferleistungen	0,00 €	0,00 €
4.8.	Verbindlichkeiten gegenüber Sondervermögen	0,00 €	0,00 €
4.9.	Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen	0,00 €	0,00 €
4.10.	Verbindlichkeiten gegenüber Zweckverbänden	0,00 €	0,00 €
4.11.	Verbindlichkeiten gegenüber sonstigen Beteiligungen	0,00 €	0,00 €
4.12.	sonstige Verbindlichkeiten	61,00 €	18,08 €
5.	**Passive Rechnungsabgrenzungsposten**	**0,00 €**	**189,00 €**
	Gesamtbetrag Passiv	**6.699.716,17 €**	**6.819.816,74 €**

Ist das Eigenkapital durch Fehlbeträge aufgebraucht, so ist der das Eigenkapital übersteigende Betrag am Schluss der Bilanz auf der Aktivseite unter „4. Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag“ auszuweisen.

5. Rechenschaftsbericht

5.1. Vorbemerkungen

Der Rechenschaftsbericht der Gemeinde Rüdnitz zum 31.12.2018 wurde unter Beachtung des § 82 KVerf des Landes Brandenburg erstellt.

Die Gemeinde Rüdnitz hat ihr Haushalts- und Rechnungswesen zum 01.01.2010 auf die Doppik umgestellt. Mit Beschluss der Gemeindevertretung der Gemeinde Rüdnitz vom 24.02.2010 wurde der erste doppische Haushaltsplan festgesetzt. Nunmehr liegt auch der Jahresabschluss 2018 nach doppischen Gesichtspunkten vor.

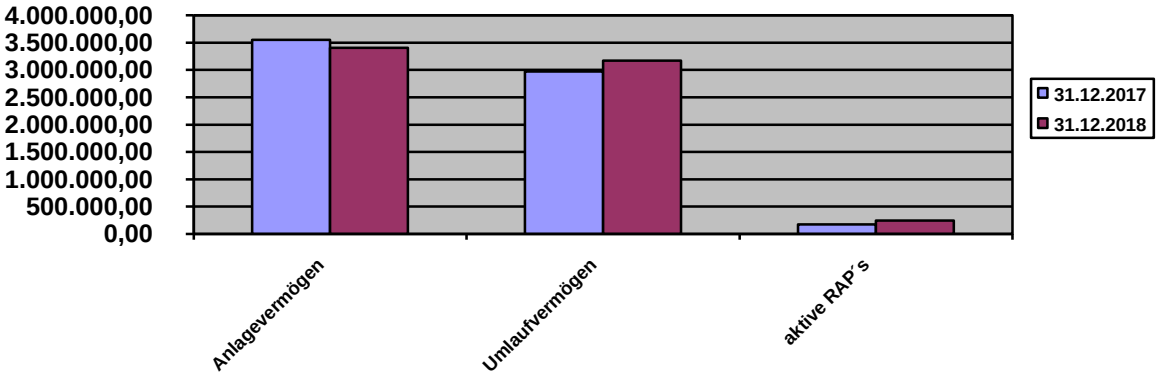
5.2. Wichtige Ergebnisse des Jahresabschlusses

5.2.1. Bilanz (Vermögensrechnung)

Die **Bilanzsumme** zum 31.12.2018 beträgt **6.819.816,74 €** und damit 120.100,57 € höher als zum Jahresbeginn.

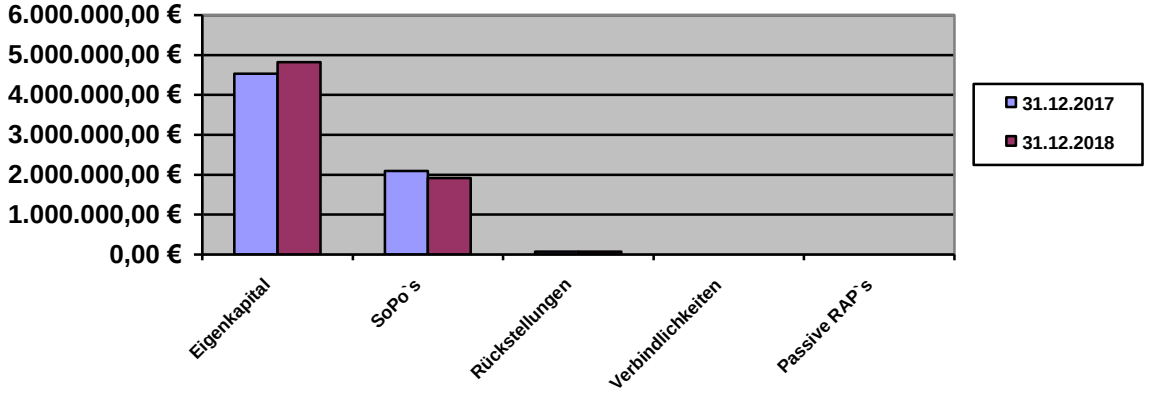
Auf der **Aktivseite** resultiert die Mehrung der Bilanzsumme aus der Erhöhung des Umlaufvermögens insbesondere der Erhöhung des Kassenbestandes. Auch die aktiven Rechnungsabgrenzungsposten haben sich erhöht.

AKTIVA (in €)



Auf der **Passivseite** ist die Erhöhung der Bilanzsumme im Wesentlichen beim Eigenkapital sichtbar. Die Sonderposten und die Verbindlichkeiten hingegen haben sich reduziert.

PASSIVA (in €)



5.2.2. Ergebnisrechnung

Der Haushaltsplan 2018 der Gemeinde Rüdnitz wurde im Ergebnishaushalt mit einem Gesamtfehlbetrag (fortgeführter Haushaltsansatz) von 183.200,00 € aufgestellt.
Mit der Jahresrechnung 2018 wird deutlich, dass ein Gesamtüberschuss von 290.935,91 € entstanden ist.

Es kam zu Mehrerträgen in Höhe von 150.413,72 €. Die Aufwendungen reduzierten sich um 319.423,44 €.

Einfluss auf diese Entwicklung hatten insbesondere die Erträge im Bereich der Steuern und ähnlichen Abgaben, die privatrechtlichen Leistungsentgelte und die sonstigen ordentlichen Erträge. Hier entstanden insgesamt Mehrerträge in Höhe von 313.626,87 €.
Bei den Steuern resultiert der Mehrertrag hauptsächlich aus der Gewerbesteuer und dem Gemeindeanteil an der Einkommensteuer und der Umsatzsteuer. Die sonstigen ordentlichen Erträge konnten Mehrerträge in Höhe von 49.547,79 € erzielen. Diese resultieren aus mehreren Bereichen. Insbesondere bei den schulbezogenen Leistungen wurden die Erstattungen der Schulkosten als periodenfremde Erträge verbucht. Auch bei den Kindertagesstätten und der Elektrizitätsversorgung zeigen sich deutliche Mehrerträge in diesem Bereich.

Demgegenüber stehen Mindererträge bei den Zuwendungen und allgemeinen Umlagen, den öffentlich-rechtlichen Leistungsentgelten und den Kostenerstattungen und Kostenumlagen in Höhe von insgesamt 163.213,15 €.
Die Mindererträge bei den Zuwendungen und allgemeinen Umlagen ergeben sich hauptsächlich aus den geringer ausgefallenen Zuweisungen für das notwendige pädagogische Personal. Bei den öffentlich-rechtlichen Leistungsentgelten resultieren die Mindererträge aus den Benutzungsgebühren im Bereich der Kindertageseinrichtung.

Deutliche Veränderungen bei den Aufwendungen sind ebenfalls in fast allen Bereichen zu verzeichnen.

Minderaufwendungen ergeben sich bei den Personalaufwendungen und den Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen in Höhe von insgesamt 418.449,45 €.
Die Personalaufwendungen blieben um 242.386,47 € hinter dem ursprünglichen Planansatz zurück. Bei den Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen entstanden Minderaufwendungen in Höhe von 176.062,98 €. Insbesondere betrifft dies die Kosten für Winterdienst und Straßenreinigung sowie der Unterhaltung des Straßenbegleitgrüns und die Energiekosten der Straßenbeleuchtung.

Die Mehraufwendungen in Höhe von insgesamt 99.026,01 € resultieren aus den Abschreibungen, den Transferaufwendungen und den sonstigen ordentlichen Aufwendungen.
Bei den Abschreibungen zeigen sich noch hohe Unterschiede zur Planung. Hier wurden 37.602,96 € mehr aufgewendet als veranschlagt. Das trifft auch für den Bereich der sonstigen ordentlichen Aufwendungen zu. Es ergeben sich Mehraufwendungen von 58.897,09 €, insbesondere bei den periodenfremden ordentlichen Aufwendungen. Hier erfolgte der Kostenausgleich für die Kinderbetreuung für das Haushaltsjahr 2017. Im Bereich der Transferaufwendungen ergeben sich nur geringe Mehraufwendungen in Höhe von 2.525,96 €.

5.2.3. Finanzrechnung

Der Saldo aus Ein- und Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit beträgt in der Jahresrechnung 2018 328.782,77 €. Veranschlagt war mit der Haushaltsplanung ein Fehlbetrag von 132.600,00 €. Auch in der Finanzrechnung wirken sich die positiven Entwicklungen aus den Bereichen der Steuern und ähnlichen Abgaben, der Personalauszahlungen und der Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen aus.

Bei der Finanzrechnung ist zu bedenken, dass nur der reine Zahlungsfluss betrachtet wird, also keine Abschreibungen, Rückstellungen oder die Auflösung von Sonderposten. Auch ist hier keine Rechnungsabgrenzung auf die laufende Periode vorzunehmen.

Von Interesse in der Finanzrechnung sind insbesondere die Investitionen. Die Einzahlungen aus der Investitionstätigkeit belaufen sich auf 44.233,93 €. Demgegenüber stehen investive Auszahlungen in Höhe von 161.627,45 €.

Im Vergleich zum Haushaltsansatz 2018 ergeben sich bei den investiven Einzahlungen Mindereinzahlungen in Höhe von 6.066,07 €. Bei den investiven Auszahlungen ergeben sich Minderauszahlungen in Höhe von 1.033.760,43 €. Hierbei handelt es sich um geplante, aber noch nicht begonnene oder abgeschlossene Investitionen. Für einige Maßnahmen wurden die nicht ausgezahlten Mittel ins Haushaltsjahr 2019 übertragen.

5.3. Risiken

Nach Betrachtung der letzten geprüften Jahresabschlüsse bleibt festzustellen, dass für die Gemeinde Rüdnitz keine offensichtlichen Risiken vorliegen. Die Gemeinde ist in der Lage ihren finanziellen Verpflichtungen nachzukommen. Die Aufwendungen werden deutlich durch die Erträge gedeckt.

5.4. Kennzahlen

Eigenkapitalquote (Grad der Unabhängigkeit)

Eine allgemein gültige Regel über das Verhältnis zwischen Eigen- und Fremdkapitalanteil gibt es nicht. Hier kann aber grundsätzlich gesagt werden, dass die wirtschaftliche und finanzielle Stabilität der Gemeinde umso größer ist, je höher der Eigenkapitalanteil ist. Der Eigenkapitalanteil am Gesamtkapital drückt somit den Grad der finanziellen Unabhängigkeit der Gemeinde aus und ist gleichzeitig Maßstab für die Kreditwürdigkeit und Krisenfestigkeit der Gemeinde.

Bei der betriebswirtschaftlichen Eigenkapitalquote wird dem Eigenkapital auch der Betrag der Sonderposten aus Zuschüssen und Beiträgen hinzugerechnet.

	31.12.2017	31.12.2018
Eigenkapitalquote $= \frac{\text{Eigenkapital} \times 100\ \%}{\text{Gesamtkapital}}$	67,67 %	70,47 %
Betriebswirtschaftliche Eigenkapitalquote $= \frac{(\text{Eigenkapital} + \text{Sonderposten}) \times 100\ \%}{\text{Gesamtkapital}}$	98,87 %	98,89 %

Fremdkapitalquote (Grad der Verschuldung)

Der Grad der Verschuldung einer Gemeinde kommt durch den Anteil des Fremdkapitals am Gesamtkapital zum Ausdruck. Ein zu hoher Anteil Fremdkapital bedeutet eine erhebliche Einengung der Selbstständigkeit der Gemeinde.

	31.12.2017	31.12.2018
Fremdkapitalquote = Fremdkapital x 100 % / Gesamtkapital	1,13 %	1,11 %

Deckungsgrad I

Die Finanzierung des Anlagevermögens durch Eigenkapital dient der Beurteilung der Kapitalausstattung der Gemeinde und damit der finanziellen Stabilität der Gemeinde.
Die finanzielle Stabilität der Gemeinde kann als sehr gut bezeichnet werden, wenn das Anlagevermögen voll durch Eigenkapital, hier Eigenkapital und Sonderposten, gedeckt ist.

	31.12.2017	31.12.2018
Deckungsgrad I = (Eigenkapital + Sonderposten) x 100 % / Anlagevermögen	186,45 %	198,08 %

Weitere Kennzahlen zur Wertung der Vermögensverteilung

Das Verhältnis zwischen Anlage- und Umlaufvermögen spielt bei der Beurteilung des Vermögensaufbaus eine wesentliche Rolle. Bei einem hohen Anteil im Anlagevermögen wird langfristig Kapital gebunden, welches auch Ressourcen verbraucht, wie Abschreibungen, Instandhaltung und Unterhaltung. Diese müssen in der Ergebnisrechnung Berücksichtigung finden und belasten das Jahresergebnis der Gemeinde.

Das Verhältnis zwischen Anlage- und Umlaufvermögen wird bei Kommunen mit dem hohen Anteil an Grundstücken, Gebäuden und Infrastrukturvermögen immer zugunsten des Anlagevermögens ausfallen. Daher ist die Kennzahl der Anlagenintensität immer relativ hoch.

	31.12.2017	31.12.2018
Anlagenintensität = Anlagevermögen x 100 % / Gesamtvermögen	53,02 %	49,92 %
Anteil des Umlaufvermögens = Umlaufvermögen x 100 % / Gesamtvermögen	44,37 %	46,51 %
Forderungsquote = Forderungen x 100 % / Gesamtvermögen	0,49 %	0,31 %

Anteil der liquiden Mittel = liquide Mittel x 100 % Gesamtvermögen	43,87 %	46,20 %

5.5. Zusammenfassung

Der Jahresabschluss der Gemeinde Rüdnitz auf der Grundlage der doppischen Buchführung für das Haushaltsjahr 2018 zeigt, dass die Gemeinde grundsätzlich in der Lage ist, ihren finanziellen Verpflichtungen nachzukommen. Die Erträge aus laufender Verwaltungstätigkeit decken die Aufwendungen. Bisher wies lediglich der Jahresabschluss 2014 ein defizitäres Ergebnis aus und stellt somit eine Ausnahme dar. Alle bereits vorliegenden Jahresabschlüsse inklusive des jetzt vorliegenden, konnten den Bestand der Rücklage deutlich steigern.

Entsprechend § 82 Abs. 3 der Brandenburgischen Kommunalverfassung wurde der Entwurf des Jahresabschlusses 2018 der Gemeinde Rüdnitz mit seinen Anlagen

aufgestellt: _____
gez. Kathleen Reinhardt-Jess – FBL Verwaltungsservice / gez. Bähring – SB Kämmerei

Biesenthal, den 06.02.2020

Entsprechend § 82 Abs. 3 der Brandenburgischen Kommunalverfassung wurde der geprüfte Entwurf des Jahresabschlusses 2018 der Gemeinde Rüdnitz mit seinen Anlagen

festgestellt: _____
gez. André Nedlin – Amtsdirektor

Biesenthal, den 08.06.2020

6. Anhang zum Jahresabschluss 2018

Inhalt des Anhangs zum Jahresabschluss 2018 sind weitere Erläuterungen der einzelnen Positionen der Ergebnis- und Finanzrechnung und der Schlussbilanz zum 31.12.2018.

6.1. Allgemeine Informationen

Rüdnitz liegt an der alten Handelsstraße, die in Fortsetzung der Pankelinie die Finow und die Oder berührte. Erstmals urkundlich erwähnt wurde der Ort als *Pecze Rudenicz* im Jahre 1367. Sehenswert in Rüdnitz ist die im 13. Jahrhundert erbaute frühgotische Feldsteinkirche. Entwickelt hat sich der Ort im Stil eines typisch märkischen Dorfes.

Heute erstreckt sich das Gebiet der Gemeinde Rüdnitz über eine Fläche von 1.379 ha. Zur Gemeinde Rüdnitz gehört das Gemeindegebiet Albertshof. Am 30.06.2018 lebten 2054 Einwohner mit Hauptwohnsitz im Gemeindegebiet.

In der Gemeinde befinden sich mehrere gemeindliche Einrichtungen, wie zum Beispiel die Gemeindezentren in der Bahnhofstraße sowie im OT Albertshof, der Jugendclub „Creatimus“, die Kindertagesstätte „Traumhaus“ u.a. Das Feuerwehrgerätehaus befindet sich in Trägerschaft des Amtes Biesenthal-Barnim.

In der Kindertagesstätte „Traumhaus“ wurden im Jahr 2018 ca. 90 Kinder betreut, wovon der größte Teil der Kinder zur eigenen Gemeinde gehört. Die Beschulung der Kinder im Grundschulalter wurde vorrangig in der verlässlichen Halbtagsschule in Grüntal vorgenommen.

Die Eröffnungsbilanz zum 01.01.2010 wurde vom Rechnungs- und Gemeindeprüfungsamt des Landkreises Barnim in der Zeit vom 08.05.2012 bis 14.09.2012 geprüft und es wurde der Gemeindevertretung der Gemeinde Rüdnitz empfohlen darüber zu beschließen. In der Sitzung der Gemeindevertretung der Gemeinde Rüdnitz am 01.11.2012 wurde gem. § 85 BbgKVerf über den geprüften und festgestellten Entwurf der Eröffnungsbilanz beschlossen und ihr damit Rechtskraft verliehen. Die Veröffentlichung erfolgte am 27.11.2012 im Amtsblatt für das Amt Biesenthal-Barnim Ausgabe Nr. 15/2012.

6.2. Erläuterungen zur Bilanz / Anhang zur Bilanz der Gemeinde Rüdnitz zum 31.12.2018

Die Vermögensrechnung (Bilanz) ist Teil des Jahresabschlusses und wird nicht geplant. Auf ihrer Aktivseite weist sie das Vermögen der Gemeinde Rüdnitz aus, auf der Passivseite wird deren Finanzierung (Eigen- oder Fremdmittel) dargestellt. Investitionszuschüsse, die die Gemeinde Rüdnitz bekommt, werden als Sonderposten auf der Passivseite dargestellt und entsprechend der Zweckbindung aufgelöst. Ebenfalls enthält die Passivseite der Bilanz Rückstellungen für künftige Verbindlichkeiten.
Die Entwicklung des Eigenkapitals über mehrere Jahre zeigt die Leistungsfähigkeit der Gemeinde Rüdnitz auf.

Rechtliche Grundlagen

Die vorliegende Bilanz zum 31.12.2018 der Gemeinde Rüdnitz wurde nach den Vorschriften der Kommunalverfassung des Landes Brandenburg, der Kommunalen Haushalts- und Kassenverordnung des Landes Brandenburg sowie der Bewertungsrichtlinie Brandenburg erstellt.

Die Vermögensgegenstände des Anlagevermögens der Gemeinde Rüdnitz wurden mit den Anschaffungs- und Herstellungskosten unter Berücksichtigung des Werteverzehrs durch die linearen Abschreibungen bewertet. Anschaffungsnebenkosten wurden in die Anschaffungskosten einbezogen. Ebenso wurden Anschaffungsminderungen (z.B. Skonto) von den Anschaffungskosten abgesetzt.

Das Anlagevermögen wurde zum Bilanzstichtag durch eine Buchinventur überprüft.

Die im Folgenden aufgeführten Werte in den eckigen Klammern zeigen den Wert zum Stichtag der Bilanz 31.12.2017 an.

6.2.1. AKTIVA

Die Aktiva ist die linke Seite der Bilanz und stellt die Verwendung der Finanzmittel der Gemeinde Rüdnitz dar. Die Summe der Aktiva beträgt **6.819.816,74 € [6.699.716,17 €].**

6.2.1.1. Anlagevermögen

Das Anlagevermögen der Gemeinde Rüdnitz beträgt **3.404.654,02 €** [**3.552.474,21 €**] und setzt sich wie folgt zusammen.

• Immaterielle Vermögensgegenstände	0 €	[0 €]
• Sachanlagevermögen	3.374.119,81 €	[3.521.940,00 €]
• Finanzanlagevermögen	30.534,21 €	[30.534,21 €]

Die Gemeinde Rüdnitz besitzt auch am Jahresende 2018 keine immateriellen Vermögensgegenstände. Das Finanzanlagevermögen hat sich nicht geändert.

6.2.1.1.1. Sachanlagevermögen

Veränderungen des Bestandes an Sachanlagevermögen ergaben sich im laufenden Haushaltsjahr 2018. Diese resultieren aus den laufenden linearen Abschreibungen (Werteverzehr) und den Zugängen aus Investitionsmaßnahmen. Im Einzelnen stellt sich die Zusammensetzung des Sachanlagevermögens wie folgt dar.

• Unbebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte	470.366,65 €	[470.366,65 €]
• Bebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte	1.138.508,76 €	[1.177.265,48 €]
• Grundstücke und Bauten des Infrastrukturvermögens und sonstiger Sonderflächen	1.572.468,51 €	[1.679.205,95 €]
• Bauten auf fremden Grund und Boden	10.974,44 €	[11.473,28 €]
• Kunstgegenstände, Kulturdenkmäler	2,00 €	[2,00 €]
• Fahrzeuge, Maschinen u. techn. Anlagen	67.699,73 €	[79.701,21 €]
• Betriebs- und Geschäftsausstattung	51.027,33 €	[46.090,27 €]
• Geleistete Anzahlungen; Anlagen im Bau	63.072,39 €	[57.835,16 €]

Unbebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte

Der Buchwert im Bereich der unbebauten Grundstücke und grundstücksgleichen Rechte hat sich im Laufe des Jahres 2018 nicht verändert.

Somit beträgt der Buchwert weiterhin am Ende des Haushaltsjahres 2018 **470.366,65 €.**

Bebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte

Der Buchwert im Bereich der bebauten Grundstücke und grundstücksgleichen Rechte hat sich im Laufe des Jahres 2018 um 38.756,72 € verringert. Diese Summe setzt sich aus folgenden Bewegungen des Jahres 2018 zusammen:

Abgang:	AfA Grundstücke mit sozialen Einrichtungen	13.603,67 €
	AfA Grundtücke mit sonstigen Dienst- und Geschäftsgebäuden	25.153,05 €

Einzelheiten können dem Anlagenspiegel entnommen werden.

Der Buchwert beträgt am 31.12.2018 **1.138.508,76 €.**

Grundstücke und Bauten des Infrastrukturvermögens und sonstiger Sonderflächen

Die Bestandsveränderungen beim Infrastrukturvermögen sind zum einen mit Vermögenszugängen und zum anderen mit dem Werteverzehr der vorhandenen Vermögensgegenstände zu begründen.

Abschreibungen des Infrastrukturvermögens, welches einer Abnutzung unterliegt, wurden in Höhe von 157.875,84 € verbucht und mindern in dieser Höhe das Vermögen. Der Vermögenszugang in Höhe von 51.138,40 € ergibt sich aus der Aktivierung der Anlage für den Radweg und der Anlage Straßenbeleuchtung für die Rüsternstraße.

Somit beträgt der Buchwert des Infrastrukturvermögens der Gemeinde Rüdnitz am Ende des Haushaltsjahres 2018 **1.572.468,51 €.**

Einzelheiten können auch hier dem Anlagenspiegel entnommen werden.

Bauten auf fremden Grund und Boden

Die Bestandsveränderung bei den Bauten auf fremden Grund und Boden ergeben sich ausschließlich aus den Abschreibungen in Höhe von 498,84 €.

Der Buchwert der Bauten auf fremden Grund und Boden der Gemeinde Rüdnitz beträgt am Ende des Haushaltsjahres 2018 **10.974,44 €.**

Kunstgegenstände, Kulturdenkmäler

Das Kriegerdenkmal an der Friedhofsmauer und die dazugehörige Einfriedung wurde jeweils mit 1,00 € Erinnerungswert aktiviert. Dieser Wert ist unverändert in der Bilanz enthalten.

Fahrzeuge, Maschinen, technische Ausstattung

Der Buchwert im Bereich der Fahrzeuge, Maschinen, technische Ausstattung hat sich im Laufe des Jahres 2018 um 12.001,48 € verringert. Diese Veränderungen setzen sich aus folgenden Bewegungen des Jahres zusammen:

Abgang:	AfA Fahrzeuge	10.316,31 €
	AfA Maschinen	999,20 €
	AfA techn. Anlagen	685,97 €

Somit beträgt der Buchwert der Fahrzeuge, Maschinen und technischen Ausstattung der Gemeinde Rüdnitz am Ende des Haushaltsjahres 2018 **67.699,73 €.**

Betriebs- und Geschäftsausstattung

Insgesamt erhöhte sich das Vermögen im Bereich der Betriebs- und Geschäftsausstattung um 4.937,06 €.

Der Gesamtzugang im Haushaltsjahr 2018 beträgt 15.122,78 € und resultiert aus Anschaffungen für die Kita „Traumhaus“.
Im Zuge der Abschreibungen reduzierte sich der Buchwert der Betriebs- und Geschäftsausstattung um 10.185,72 €.

Der Buchwert der Betriebs- und Geschäftsausstattung beträgt zum 31.12.2018 **51.027,33 €**

Geleistete Anzahlungen; Anlagen im Bau

Solange Investitionsmaßnahmen nicht abgeschlossen und in Betrieb genommen sind oder Anzahlungen auf bewegliche/unbewegliche Vermögensgegenstände geleistet wurden, werden diese nicht den Vermögensgegenständen zugeordnet und unterliegen auch nicht dem Werteverzehr.

Am 31.12.2017 wurden die Anlagen im Bau mit einem Wert von 57.835,16 € bilanziert. Im Jahr 2018 hat sich der Bestand im Bereich der Anlagen im Bau um 5.237,23 € erhöht. Die Bestandsveränderung ergibt sich aus Zugängen in Höhe von 50.391,87 aus zwei Abgängen in Höhe von insgesamt 45.154,64 €. Hier wurden der Radweg in Rüdnitz und die Straßenbeleuchtung in der Rüsternstraße in Albertshof fertiggestellt. Mit der Fertigstellung wurden die Anlagen umgebucht und aktiviert.

Der Buchwert der Anlagen im Bau beträgt zum 31.12.2018 **63.072,39 €.**

6.2.1.1.2. Finanzanlagevermögen

Das Finanzanlagevermögen im Haushaltsjahr 2018 setzt sich weiterhin wie folgt zusammen:

Mitgliedschaft in Zweckverbänden	1,00 €	[1,00 €]
Anteile an sonstigen Beteiligungen	30.533,21 €	[30.533,21 €]

6.2.1.2. Umlaufvermögen

Das Umlaufvermögen der Gemeinde Rüdnitz umfasst zwei wesentliche Bereiche, die im Folgenden dargestellt werden:

- Forderungen und sonstigen Vermögensgegenstände 21.128,16 € [33.154,00 €]
- Kassenbestand 3.150.670,49 € [2.939.281,24 €]

6.2.1.2.1. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände

Art der Forderung	Stand zum 31.12.2018 in €	Stand zum 31.12.2017 in €
öffentlich/rechtliche Forderung aus: • Gebühren • Beiträgen • Steuern	 1.516,04 1.975,57 17.183,62	 1.371,32 2.204,50 28.207,40
Wertberichtigung auf Gebühren und Beiträge	0,00	0,00
Sonstige öffentlich/rechtlichen Forderungen	239,95	1.323,00
privatrechtliche Forderungen	212,98	47,78
Wertberichtigungen auf Steuern, Transferleistungen und sonstige öffentlich/rechtliche Forderungen	0,00	0,00
Gesamt	**21.128,16**	**33.154,00**

Gebühren

Die offenen Forderungen aus Gebühren haben ihren Ursprung in den Betreuungsgebühren der Kita „Traumhaus“ sowie in den Nutzungsgebühren für die Begegnungsstätte und das Gemeindezentrum.

Die hier entstandenen Gesamtforderungen belaufen sich auf **1.516,04 €.**

Beiträge

Die Forderungen aus Beiträgen finden ihre Grundlage in der Umlage von Straßenbau- und Straßenbeleuchtungsbaumaßnahmen. Teilweise wurden hier Stundungsvereinbarungen mit den Grundstückseigentümern geschlossen, die sich über mehrere Haushaltsjahre erstrecken.

Die Gesamtforderungen aus Beiträgen betragen **1.975,57 €.**

Steuern

Die einzelnen Steuerarten setzen sich wie folgt zusammen:

- Grundsteuer A 30,68 €
- Grundsteuer B 1.466,91 €
- Gewerbesteuer 13.715,95 €
- Hundesteuer 1.442,93 €
- Zweitwohnungssteuer 527,15 €

Die Gesamtforderungen der Steuern betragen **17.183,62 €.**

Sonstige öffentlich-rechtliche Forderungen

Diese Forderungen setzen sich aus Säumniszuschlägen und der Verzinsung von offenen Gewerbesteuerforderungen zusammen.
Insgesamt bestehen öffentlich-rechtliche Forderungen in Höhe von **239,95 €**.

Privatrechtliche Forderungen

Die privatrechtlichen Forderungen der Gemeinde Rüdnitz setzen sich im Wesentlichen aus Pachteinnahmen zusammen.

Der Bestand der privatrechtlichen Forderungen beträgt zum 31.12.2018 **212,98 €**.

6.2.1.2.2. Liquide Mittel (Bankbestände, Kassenbestand)

Der Bestand an liquiden Mitteln setzt sich aus den Girokonten und den Festgeldkonten der Gemeinde Rüdnitz am 31.12.2018 zusammen. Dies stellt sich im Einzelnen wie folgt dar:

Girokonto Sparkasse Barnim	40.834,59 €
Girokonto DKB	667.185,73 €
Tagesgeldkonto DKB	100.000,00 €
Tagesgeldkonto DKB	100.000,00 €
Tagesgeldkonto DKB	200.000,00 €
Tagesgeldkonto DKB	200.000,00 €
Tagesgeldkonto DKB	801.681,51 €
Tagesgeldkonto DKB	1.000.450,07 €
Geldmarktkonto	40.518,59 €
Gesamtbetrag der liquiden Mittel	**3.150.670,49 €**

6.2.1.2.2. Aktive Rechnungsabgrenzungsposten

Aktive Rechnungsabgrenzungsposten sind Auszahlungen vor dem Abschlussstichtag, soweit sie Aufwendungen für eine bestimmte Zeit nach diesem Tag darstellen.

Insgesamt erhöhte sich der Bestand an aktiven Rechnungsabgrenzungsposten um 68.557,35 €. Die Erhöhung resultiert insbesondere aus der investiven Amtsumlage für 2018. Demgegenüber steht die entsprechende Auflösung der einzelnen Anlagegegenstände.

Der Bestand der aktiven Rechnungsabgrenzungsposten beträgt am 31.12.2018 **243.364,07 €.**

6.2.2. PASSIVA

Die Passiva ist die rechte Seite der Bilanz und stellt die Finanzierung des Vermögens der Gemeinde Rüdnitz dar. Die Summe der Passiva beträgt **6.819.816,74 €** [**6.699.716,17 €**].

Insbesondere wird die Passivseite der Bilanz in Eigen- und Fremdkapital untergliedert. Dazu gehören auch Sonderposten (SoPo`s), Rückstellungen und Rechnungsabgrenzungsposten (RAP`s).

6.2.2.1. Eigenkapital

Die Posten der Passivseite der Bilanz sind ebenfalls im § 57 KomHKV festgesetzt. Die Position Eigenkapital untergliedert sich in Basis-Reinvermögen und Rücklagen aus Überschüssen des ordentlichen und außerordentlichen Ergebnisses, Sonderrücklagen und Fehlbetragvorträgen der Vorjahre.

Der Gesamtbetrag des Eigenkapitals der Gemeinde Rüdnitz beträgt **4.824.644,57 €** [4.533.708,66 €]. Das Eigenkapital der Gemeinde Rüdnitz teilt sich zum 31.12.2018 in Basis-

Reinvermögen und Rücklagen aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses und des außerordentlichen Ergebnisses auf.
Damit liegt die **Eigenkapitalquote** berechnet auf die Gesamtbilanzsumme von **6.819.816,74 €** [6.699.716,17 €] bei **70,74%** [67,67**%**].
Eigenkapital umfasst im handelsrechtlichen Sinne die von den Eigentümern zur Verfügung gestellten Mittel an das Unternehmen. Es fließt dem Unternehmen durch Zuführung von außen oder durch Verzicht auf Gewinnausschüttung (Thesaurierung von Gewinn) zu. Nach allgemeiner Auffassung wird das zu bilanzierende Eigenkapital als Differenz aus Vermögen und Schulden definiert

Basis-Reinvermögen

Das Basis-Reinvermögen der Gemeinde Rüdnitz betrug am 01.01.2018 2.246.351,52 €. Mit dem Jahresabschluss 2018 wurden keine Buchungen gegen das Basisreinvermögen vorgenommen.

Der Stand des Basis-Reinvermögens beträgt zum 31.12.2018 **2.246.351,52 €**.

Rücklage aus Überschüssen des ordentlichen und außerordentlichen Ergebnisses

Die Rücklage aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses bezieht sich auf die laufende (reguläre) Geschäftstätigkeit, während zum außerordentlichen Ergebnis Geschäftsvorfälle gerechnet werden, die über die reguläre Tätigkeit hinausgehen. Zur außerordentlichen Tätigkeit zählt zum Beispiel die Veräußerung von Grundstücken.

Die Rücklage aus Überschüssen beträgt **2.578.293,05 €** [2.287.357,14 €]. Die Erhöhung um 290.935,91 € ergibt sich aus dem Überschuss des ordentlichen Ergebnisses.

6.2.2.2. Sonderposten (SoPo`s)

Erhaltene Zuwendungen Dritter für Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen sind gem. § 47 Abs.4 KomHKV als Sonderposten auf der Passivseite der Bilanz anzusetzen und entsprechend der Werteentwicklung des bezuschussten Vermögensgegenstandes ertragswirksam aufzulösen.

Die Gesamtsumme der SoPo`s beträgt **1.919.408,80 €** [**2.090.013,15 €**]. Die Gesamtsumme setzt sich aus der Förderung von Bund und Land, aus Beiträgen, Baukosten- und Investitionszuschüssen sowie sonstigen Sonderposten zusammen.

• SoPo`s aus Zuweisungen der öffentlichen Hand	1.390.634,56 €	[1.536.045,19 €]
• SoPo`s aus Beiträgen, Baukosten- und Investzuschüssen	484.769,20 €	[537.577,45 €]
• Sonstige SoPo`s	44.005,04 €	[16.390,51 €]

Sonderposten (SoPo`s) aus Zuweisungen der öffentlichen Hand

Zu den Sonderposten aus Zuweisungen der öffentlichen Hand zählen die Bundes- und Landeszuweisungen einzelner Baumaßnahmen, Arbeitsförderungszuweisungen einzelner Baumaßnahmen und die investive Schlüsselzuweisung.

Die Veränderung dieser Bilanzposition resultiert zum einen aus den investiven Schlüsselzuweisungen und zum anderen aus der linearen Auflösung der SoPo`s zu Gunsten der Ergebnisrechnung. Der Bestand verringerte sich um 145.410,63 €.

Die Gesamtsumme der Sonderposten aus Zuweisungen der öffentlichen Hand beträgt am 31.12.2018 **1.390.634,56 €**.

Sonderposten (SoPo`s) aus Beiträgen, Baukosten- und Investitionszuschüssen

Die Sonderposten aus Beiträgen, Baukosten- und Investitionszuschüssen weisen am 31.12.2017 einen Bestand von 537.577,45 € auf.
Entsprechend dem Werteverzehr wurden Auflösungen der Sonderposten in Höhe von 52.808,25 € vorgenommen.

Die Gesamtsumme der Sonderposten aus Zuweisungen aus Beiträgen, Baukosten- und Investitionszuschüssen beträgt am 31.12.2018 **484.769,20 €**.

Sonstige SoPo`s

Der Zugang bei der Bilanzposition sonstige SoPo`s beinhaltet den Anteil investiver Schlüsselzuweisungen, der bis zum Jahresabschluss 2018 keiner Investitionsmaßnahme zugeordnet werden konnte oder wo die entsprechende Maßnahme noch nicht beendet ist und in künftigen Haushaltsjahren Berücksichtigung findet.

Hier ist ein Bestand in Höhe von **44.005,04 €** passiviert worden.

6.2.2.3. Rückstellungen

Rückstellungen sind Passivposten, mit denen zukünftige Ausgaben, die hinsichtlich des Fälligkeitstermins oder ihrer Höhe oder dem Grunde nach ungewiss sind, abgedeckt werden sollen. Sie sind nach vernünftiger Beurteilung in angemessener Höhe zu bilden, wenn mit einer Inanspruchnahme zu rechnen ist. Sie müssen aufgelöst werden, wenn und soweit der Grund für die Bildung entfallen ist.

Gem. § 57 Abs.4 KomHKV sind Rückstellungen bilanziell abzubilden für:

1. Pensionen und ähnliche Verpflichtungen,
2. unterlassene Instandhaltung,
3. die Rekultivierung und Nachsorge von Abfalldeponien,
4. die Sanierung von Altlasten sowie
5. sonstige Rückstellungen.

Die Gesamtsumme der gebildeten Rückstellungen zum Zeitpunkt 31.12.2018 beträgt **72.571,00 €** [76.571,00 €].

Sonstige Rückstellungen

Zu den sonstigen Rückstellungen zählen insbesondere die Rückstellungen für rückständigen Grunderwerb von Verkehrsflächen sowie Rückstellungen für die Prüfung der Eröffnungsbilanz wie auch der Jahresabschlüsse. Der Buchwert am 31.12.2017 betrug insgesamt 72.571,00 €.

Für die Prüfung des Jahresabschlusses 2018 wurde eine Rückstellung in Höhe von 4.000,00 € gebildet und für die Inanspruchnahme der Rückstellungen für die Jahresabschlussprüfung 2016 wurden insgesamt 4.000,00 € aufgelöst.

Somit beträgt der Bestand an sonstigen Rückstellungen am 31.12.2018 **72.571,00 €**

6.2.2.4. Verbindlichkeiten

Verbindlichkeiten in der Bilanz stellen die Verpflichtung der Gemeinde Rüdnitz zur Erbringung einer Geldleistung dar, bei der die Verpflichtung dem Grunde und der Höhe nach sicher feststehen muss. Verpflichtungen entstehen zum Zeitpunkt der Inanspruchnahme einer Fremdleistung.

Zum 31.12.2018 ergeben sich Verbindlichkeiten in Höhe von 3.003,37 € in der Gemeinde Rüdnitz.

Davon bestehen 2.985,29 € für Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen und 18,08 € für sonstige Verbindlichkeiten.

6.2.2.5. Passive Rechnungsabgrenzungsposten

Passive Rechnungsabgrenzungsposten sind Einzahlungen vor dem Abschlussstichtag, soweit sie Erträge für eine bestimmte Zeit nach diesem Tag darstellen.

Der Bestand an passiven Rechnungsabgrenzungsposten beträgt am 31.12.2018 **189,00 €**.

7. Weitere Anlagen und Übersichten zum Anhang

1. Anlagenübersicht
2. Forderungsübersicht
3. Verbindlichkeitenübersicht.
4. Übersicht übertragene Haushaltsermächtigungen 2018 nach 2019
5. Beteiligungsbericht

Darüber hinaus werden noch folgende Nachweise beigefügt:

6. Übersicht über den Wert der mittelbaren Pensionsverpflichtungen

Anlagenübersicht
Haushaltsjahr 2018
- in EUR -

Filterkriterien: Anlagenklassencode: SACH|FINANZ|IMM ANLAGE

Anlagevermögen		Anschaffungs- und Herstellungskosten					Abschreibungen				Buchwerte	
		Stand am 31.12. des Vorjahres	Zugänge im Haushaltsjahr	Abgänge im Haushaltsjahr	Umbuchungen im Haushaltsjahr	Stand am 31.12 des Haushalts-jahres	Abschreibungen im Haushaltsjahr	Zuschreibungen im Haushaltsjahr	Abschreibungen auf Abgänge	Kummulierte Abschreibungen am 31.12 des Haushaltsjahres	am 31.12 des Haushalts-jahres	am 31.12. des Vorjahres
			+	./.	+/-		./.	+	./.	./.		
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
		0,00	0,00	0,00	0,00	**0,00**	**0,00**	0,00	0,00	**0,00**	0,00	0,00
021	**Brachland**	1.683,00	0,00	0,00	0,00	**1.683,00**	**0,00**	0,00	0,00	**0,00**	1.683,00	1.683,00
022	**Ackerland**	82.876,00	0,00	0,00	0,00	**82.876,00**	**0,00**	0,00	0,00	**0,00**	82.876,00	82.876,00
023	**Wald, Forsten**	47.316,00	0,00	0,00	0,00	**47.316,00**	**0,00**	0,00	0,00	**0,00**	47.316,00	47.316,00
029	**sonstige unbebaute Grundstücke**	338.491,65	0,00	0,00	0,00	**338.491,65**	**0,00**	0,00	0,00	**0,00**	338.491,65	338.491,65
032	**Grundstücke mit sozialen Einrichtungen**	847.840,33	0,00	0,00	0,00	**847.840,33**	**-13.603,67**	0,00	0,00	**-119.379,37**	728.460,96	742.064,63
039	**sonstige Dienst-, Geschäfts- u.andere Betriebsgeb.**	516.497,55	0,00	0,00	0,00	**516.497,55**	**-25.153,05**	0,00	0,00	**-106.449,75**	410.047,80	435.200,85
041	**Grund und Boden Infrastrukturverm.,sonst.Sonderfl.**	218.289,12	0,00	0,00	0,00	**218.289,12**	**0,00**	0,00	0,00	**0,00**	218.289,12	218.289,12
044	**Entwässerungs- u.Abwasserbeseitigungsanlagen**	71.561,65	0,00	0,00	0,00	**71.561,65**	**-1.747,90**	0,00	0,00	**-9.922,25**	61.639,40	63.387,30
045	**Straßennetz mit Wegen,Plätzen u.Verkehrsanlagen**	2.422.421,74	51.138,40	0,00	0,00	**2.473.560,14**	**-135.140,65**	0,00	0,00	**-1.351.117,21**	1.122.442,93	1.206.445,18
046	**sonstige Bauten des Infrastrukturvermögens**	253.702,87	0,00	0,00	0,00	**253.702,87**	**-19.303,92**	0,00	0,00	**-131.981,18**	121.721,69	141.025,61
047	**Bauten auf Sonderflächen**	62.507,24	0,00	0,00	0,00	**62.507,24**	**-1.683,37**	0,00	0,00	**-14.131,87**	48.375,37	50.058,74
051	**Bauten auf fremden Grund und Boden**	15.464,00	0,00	0,00	0,00	**15.464,00**	**-498,84**	0,00	0,00	**-4.489,56**	10.974,44	11.473,28
065	**Baudenkmale**	2,00	0,00	0,00	0,00	**2,00**	**0,00**	0,00	0,00	**0,00**	2,00	2,00
071	**Fahrzeuge**	122.913,85	0,00	0,00	0,00	**122.913,85**	**-10.316,31**	0,00	0,00	**-75.260,26**	47.653,59	57.969,90
072	**Maschinen**	5.995,19	0,00	0,00	0,00	**5.995,19**	**-999,20**	0,00	0,00	**-3.515,31**	2.479,88	3.479,08
073	**technische Anlagen**	23.740,00	0,00	0,00	0,00	**23.740,00**	**-685,97**	0,00	0,00	**-6.173,74**	17.566,26	18.252,23
082	**Betriebs- und Geschäftsausstattung**	145.167,55	15.122,78	0,00	0,00	**160.290,33**	**-10.185,72**	0,00	0,00	**-109.263,00**	51.027,33	46.090,27
091	**geleistete Anzahlungen auf Sachanlagen**	0,00	0,00	0,00	0,00	**0,00**	**0,00**	0,00	0,00	**0,00**	0,00	0,00
096	**Anlagen im Bau**	57.835,16	5.237,23	0,00	0,00	**63.072,39**	**0,00**	0,00	0,00	**0,00**	63.072,39	57.835,16
114	**sonstige Anteilsrechte ohne Zweckverbände**	30.533,21	0,00	0,00	0,00	**30.533,21**	**0,00**	0,00	0,00	**0,00**	30.533,21	30.533,21
115	**Zweckverbände**	1,00	0,00	0,00	0,00	**1,00**	**0,00**	0,00	0,00	**0,00**	1,00	1,00
Gesamtsumme Anlagevermögen		**5.264.839,11**	**71.498,41**	**0,00**	**0,00**	**5.336.337,52**	**-219.318,60**	**0,00**	**0,00**	**-1.931.683,50**	**3.404.654,02**	**3.552.474,21**

Forderungsübersicht der Gemeinde Rüdnitz zum 31.12.2018 **Anlage 2**

Forderungsarten	Stand zum 31.12. des Vorjahres	Stand zum 31.12. des HH-Jahres	davon mit einer Restlaufzeit von			Mehr/ Weniger gegenüber Vorjahr
			bis zu 1 Jahr	1 - 5 Jahre	über 5 Jahre	
öff./rechtl. Forderung und Forderungen aus Transferleistungen	**33.106,22 €**	**20.915,18 €**	**5.095,79 €**	**15.268,82 €**	**550,57 €**	**-12.191,04 €**
Gebühren	1.371,32 €	1.516,04 €	455,74 €	1.060,30 €	0,00 €	144,72 €
Beiträge	2.204,50 €	1.975,57 €	225,00 €	1.200,00 €	550,57 €	-228,93 €
Wertberichtigung auf Gebühren und Beiträge	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Steuern	28.207,40 €	17.183,62 €	4.369,25 €	12.814,37 €	0,00 €	-11.023,78 €
Wertberichtigung Steuern	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
sonst. öff./rechtl. Forderungen	1.323,00 €	239,95 €	45,80 €	194,15 €	0,00 €	-1.083,05 €
privatrechtliche Forderungen	**47,78 €**	**212,98 €**	**212,98 €**	**0,00 €**	**0,00 €**	**165,20 €**
Sonstige Vermögensgegenstände	**0,00 €**	**0,00 €**	**0,00 €**	**0,00 €**	**0,00 €**	**0,00 €**
Gesamt	**33.154,00 €**	**21.128,16 €**	**5.308,77 €**	**15.268,82 €**	**550,57 €**	**-12.025,84 €**

Verbindlichkeitenübersicht Gemeinde Rüdnitz 2018

Anlage 3

Art der Verbindlichkeit	Stand zum 01.01.2018	Stand zum 31.12.2018	Mit einer Restlaufzeit von			Mehr / Weniger gegenüber Vorjahr
			bis zu 1Jahr	1 - 5 Jahre	über 5 Jahre	
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	3.362,36 €	2.985,29 €	771,73 €	2.213,56 €	0,00 €	3.334,22 €
Sonstige Verbindlichkeiten	61,00 €	18,08 €	18,08 €	0,00 €	0,00 €	-67,35 €
Gesamt	**3.423,36 €**	**3.003,37 €**	**789,81 €**	**2.213,56 €**	**0,00 €**	**3.266,87 €**

Mittelbuchblattliste

Sachstamm	Bezeichnung	Buchungstyp	VE-Jahr	Betrag
HHJ 2019				
Gemeinde 19 Rüdnitz				
Ergebnisplan				
Erträge				
Erm.				
2019-19-36.5.01.414100	Zuweisungen vom Land	Erm.		6.000,00
	FÖMI für Schallschutz Herr Korehnke			
Aufwendungen				
Erm.				
2019-19-28.1.01.543100	Geschäftsausgaben	Erm.		1.100,00
	Internetseite Gemeinde RÜ Frau Dieck			
2019-19-36.5.01.521100	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	Erm.		6.500,00
	Bolzplatz Frau Schaefer			
2019-19-36.5.01.521110	Unterhalt.Grdst./Hochbau	Erm.		7.550,00
	Umbau Toilette + Heizung Frau Schaefer/Herr Korehnke			
2019-19-36.5.01.522200	Unterhalt. von Geräten, Ausstattungen u. Ausrüstungsgegenständen	Erm.		800,00
	Ausstattung neuer Raum Frau Braun			
2019-19-36.5.01.527100	Besondere Verwaltungs- und Betriebsaufwendungen	Erm.		1.000,00
	Ausstattung zusätzl.Raum Frau Braun			
2019-19-36.6.01.521110	Unterhalt.Grdst./Hochbau	Erm.		14.500,00
	Trockenlegung Keller Herr Korehnke			
2019-19-51.1.01.543100	Geschäftsaufwendungen	Erm.		5.200,00
	Weiterführung Bauleitplan. Frau Frede			
2019-19-57.3.02.521110	Unterhalt.Grdst./Hochbau	Erm.		63.000,00
	Weiterführung Baumaßnahme Herr Korehnke			
2019-19-57.3.02.521110	Unterhalt.Grdst./Hochbau	Erm.		-56.700,00
	Korrektur Ermächt. 29.01.19 Antrag Hr. Korehnke			
	Summe Buchungsart Erm.		Ertrag	**0,00**
			Aufwand	**42.950,00**
			Saldo	**-42.950,00**
			Summe Aufwendungen	**42.950,00**
	Summe Ergebnisplan		Ertrag	**6.000,00**
			Aufwand	**42.950,00**
			Saldo	**-36.950,00**
Finanzplan				
Einzahlungen				
Erm.				
2019-19-54.1.01/0555.681100	Fördermittel Land Informationstafeln	Erm.		4.500,00
	FÖMI Infotafeln			
Auszahlungen				
Erm.				
2019-19-21.1.01/0211.781200	Zuweisungen für Investitionen an Gemeinden / GV	Erm.		57.587,00
	Investitionszuschuss Campus Grüntal			
2019-19-36.5.01/0367.785100	Ausz. Hochbaumaßnahmen	Erm.		20.000,00
	Kitaneubau Herr Korehnke			
2019-19-51.1.01/0001.782100	Auszahlungen für den Erwerb von grundstücken, grundstücksgleichen rechten und Ge	Erm.		372.500,00
	Erwerb RÜ-2-634 Antrag Frau Faude			
2019-19-54.1.01/0542.785200	Ausbau Dorfstraße	Erm.		170.000,00
	Ausbau Dorfstraße Herr Gluth			
2019-19-54.1.01/0555.785300	Errichtung Informationstafeln	Erm.		6.000,00
	Errichtung Infotafeln			
2019-19-54.1.01/0560.783100	Ausz. Erwerb bewegl. Vermögen	Erm.		950,00

Mittelbuchblattliste

Sachstamm	Bezeichnung	Buchungstyp	VE-Jahr	Betrag
	Beschaffung Solorsystem Antrag Fr. Macieszonek			
2019-19-57.3.02/0860.785100	Baumaßnahmen Festplatz Rüdnitz	Erm.		29.000,00
	Festplatz-Toilettencontain. Herr Korehnke			
	Summe Buchungsart Erm.	Einzahlungen		**0,00**
		Auszahlungen		**656.037,00**
		Saldo		**-656.037,00**
		Summe Auszahlungen		**656.037,00**
	Summe Finanzplan	Einzahlungen		**4.500,00**
		Auszahlungen		**656.037,00**
		Saldo		**-651.537,00**
	Summe Gemeinde 19	Ertrag/Einzahlung		**10.500,00**
		Aufwand/Auszahlung		**698.987,00**
		Saldo		**-688.487,00**
	Summe 2019	Einzahlungen		**10.500,00**
		Auszahlungen		**698.987,00**
		Saldo		**-688.487,00**

Anlage 5

Beteiligungsbericht der Gemeinde Rüdnitz zum Jahresabschluss 2018

Die Gemeinde Rüdnitz hat in ihrer Bilanz zum 31.12.2018 im Bereich des Finanzanlagevermögens Beteiligungen und Anteile an Zweckverbänden in Höhe von 30.534,21 € aktiviert. Diese setzen sich wie folgt zusammen

- Mitgliedschaft in Zweckverbänden 1,00 €
- Anteile an sonstigen Beteiligungen 30.533,21 €.

Mitgliedschaft in Zweckverbänden

Die Mitgliedschaft im Zweckverband für Wasser- und Abwasserzweckverband Panke/Finow der Gemeinde Rüdnitz wurde mit **1,00 €** aktiviert. Hier handelt es sich um eine Minderheitsbeteiligung, die keiner weiteren Erläuterung bedarf. Veränderungen des Bestandes haben im Haushaltsjahr 2018 nicht stattgefunden.

Anteile an sonstigen Beteiligungen

Von der Bundesanstalt für vereinigungsbedingte Sonderaufgaben (BVS) wurden der Gemeinde Rüdnitz Anteile an der E.ON edis AG kostenlos übertragen. Hierbei handelt es sich um 23.537 Aktien. Die Bewertung dieser Aktie erfolgte im Rahmen der Einführung der doppischen Buchführung im Land Brandenburg einheitlich und wird durch das Innenministerium im Internet veröffentlicht. Entsprechend einer gutachterlichen Bestätigung auf der Grundlage von Verkaufserlösen erfolgte die Bewertung mit 1,276 € / Aktie. Mit der Abspaltung der Vertriebsgesellschaft erhöhten sich die Anteile auf 27.256 Aktien. Der Gesamtbuchwert in Höhe von 30.533,21 € ändert sich nicht.

Im Haushaltsjahr 2018 kam es zu keinerlei Veränderungen. Somit beträgt der Buchwert an „Anteile an sonstigen Beteiligungen“ am 31.12.2018 weiterhin 30.533,21 €.

Anlage 6

VERMERK

über den Wert der mittelbaren Pensionsverpflichtungen
aus der Zusatzversorgung für den Arbeitgeber

Gemeinde Rüdnitz

zum Bilanzstichtag 31.12.2018

I. Bewertungsgrundsätze

Gemäß Ziffer 4.3.9.7 des Bewertungsleitfadens Brandenburg vom 23.09.2009 sind für mittelbare Verpflichtungen aus der Zusatzversorgung der Angestellten und Arbeiter in der Bilanz keine Rückstellungen auszuweisen. In Anlehnung an Art. 28 EGHGB ist jedoch der Gesamtbetrag der in der Bilanz nicht ausgewiesenen mittelbaren Pensionsverpflichtungen aus der Zusatzversorgung im Anhang des Jahresabschlusses unter Nennung der Grundlagen der Wertermittlung anzugeben.

II. Berechnungsgrundsätze

Der Kommunale Versorgungsverband Brandenburg – Zusatzversorgungskasse (KVBbg - ZVK) hat für den obengenannten Arbeitgeber den Gesamtbetrag der in der Bilanz nicht ausgewiesenen mittelbaren Pensionsverpflichtungen aus der Zusatzversorgung zum 31.12.2018 nach den in der *Anlage* dargestellten Grundsätzen vom Verantwortlichen Aktuar der KVBbg - ZVK ermitteln lassen. Für die Berechnung wurde der Gesamtbestand der Pensionsverpflichtungen der KVBbg – ZVK am Bilanzstichtag zugrunde gelegt, während die zugehörigen persönlichen Daten verwendet wurden, die in dem *Gutachten vom 23.03.2018 über die versicherungstechnische Bilanz für die Pflichtversicherung zum 31.12.2017* erfasst sind.

III. Ergebnis der Berechnungen

Zum Bilanzstichtag 31.12.2018 ergibt sich der im Anhang auszuweisende Gesamtbetrag der in der Bilanz nicht ausgewiesenen mittelbaren Pensionsverpflichtungen aus der Zusatzversorgung unter Berücksichtigung des Vermögens der KVBbg - ZVK wie folgt:

(Rechnerische) Unterdeckung der KVBbg - ZVK zum 31.12.2018	346 000 000 EUR
Maßgeblicher Anteilsatz für den Arbeitgeber Gemeinde Rüdnitz	0,01698 %
Im Anhang des Arbeitgebers Gemeinde Rüdnitz für mittelbare Pensionsverpflichtungen aus der Zusatzversorgung auszuweisender Gesamtbetrag	**58 751 EUR**

Gransee, 26.02.2019

Berechnungsgrundsätze für die Ermittlung des Werts der mittelbaren Pensionsverpflichtungen

Die Zusatzversorgungskasse des Kommunalen Versorgungsverbandes Brandenburg gewährt den Arbeitnehmern ihrer Mitglieder im Rahmen der Satzung Leistungen nach Maßgabe tarifvertraglicher Regelungen. Während die Leistungen ursprünglich ausschließlich durch Umlagen finanziert wurden, soll die Finanzierung der Kasse durch die Erhebung von Zusatzbeiträgen über einen langjährigen Zeitraum auf ein System mit höherem Kapitalstock umgestellt werden. In diesem Sinne besteht bei der Zusatzversorgungskasse eine (rechnerische) Unterdeckung, die jährlich vom Verantwortlichen Aktuar der Zusatzversorgungskasse festgestellt wird. Hieraus ergibt sich als Gesamtbetrag der in der Bilanz nicht ausgewiesenen mittelbaren Pensionsverpflichtungen aus der Zusatzversorgung der auf den einzelnen Arbeitgeber entfallende Anteil der (rechnerischen) Unterdeckung durch Multiplikation mit dem **für den Arbeitgeber maßgeblichen Anteilsatz**.

Für die Ermittlung des Anteilsatzes wird zunächst für jeden einzelnen bei der KVBbg - ZVK pflichtversicherten Arbeitnehmer der versicherungsmathematische **Barwert** seiner vom Bilanzstichtag bis zum Eintritt des Versicherungsfalls für die Umlagebemessung maßgeblichen zusatzversorgungspflichtigen Entgelte berechnet. Als Rechnungsgrundlagen werden die **"Richttafeln 2005 G" von K. Heubeck** und ein **Rechnungszinsfuß von 5,0 % p.a.** verwendet. Das rechnungsmäßige Pensionsalter wird mit dem frühestmöglichen Zeitpunkt des Beginns der vorzeitigen Altersrente nach § 36 i. V. m. §§ 236 und 237a SGB VI in Ansatz gebracht. Eine Entgeltdynamik wird nicht berücksichtigt.

Der für den einzelnen Arbeitgeber maßgebliche Anteilsatz ergibt sich als Verhältnis aus der Summe der für den Teilbestand der über den einzelnen Arbeitgeber pflichtversicherten Arbeitnehmer ermittelten Barwerte zur Summe der für den Gesamtbestand der Pflichtversicherten der KVBbg - ZVK ermittelten Barwerte. Dabei wird zwar sowohl für den Teilbestand als auch für den Gesamtbestand von den Verhältnissen am Bilanzstichtag ausgegangen, jedoch von den persönlichen Daten, die in dem Gutachten vom 23.03.2018 über die versicherungstechnische Bilanz für die Pflichtversicherung zum 31.12.2017 erfasst sind, weil keine aktuelleren Daten zur Verfügung stehen.

Der Betrag der (rechnerischen) Unterdeckung zum Bilanzstichtag wurde aus dem Betrag der im o.g. Gutachten ermittelten Soll-Deckungsrückstellung und dem Betrag des Vermögens der KVBbg – ZVK zum 31.12.2017 nach versicherungsmathematischen Grundsätzen auf den 31.12.2018 fortgeschrieben.

RZP RÜSS, DR. ZIMMERMANN UND PARTNER (GbR)
BERATENDE AKTUARE

RÜSS, DR. ZIMMERMANN UND PARTNER (GbR) · HUMBOLDTSTRASSE 60 · 22083 HAMBURG

PERSÖNLICH / VERTRAULICH
Herrn André Nedlin
Amt Biesenthal-Barnim
Amtsdirektor
Berliner Straße 1
16359 Biesenthal

CHRISTIANE GRABINSKI
DIPLOM-MATHEMATIKERIN
ROLF-PETER RÜSS (BIS 01.01.2017)
DIPLOM-MATHEMATIKER
TORSTEN SEEMANN
DIPLOM-MATHEMATIKER
MALTE WENSIEN
DIPLOM-WIRTSCHAFTSMATHEMATIKER
CHRISTIAN WODARG
DIPLOM-WIRTSCHAFTSMATHEMATIKER
VON DER HANDELSKAMMER HAMBURG ÖFFENTLICH BESTELLTER UND VEREIDIGTER SACHVERSTÄNDIGER FÜR VERSICHERUNGSMATHEMATIK IN DER BETRIEBLICHEN ALTERSVERSORGUNG
DR. HORST-GÜNTHER ZIMMERMANN
DIPLOM-MATHEMATIKER (BIS 01.01.2013)

O:\K\KVB\DOPPIK\VERMERKE\ANSCHREIBEN.DOC

Datum:
26. Februar 2019

Vermerk über den Wert der mittelbaren Pensionsverpflichtungen zum 31.12.2018

Sehr geehrter Herr Nedlin,

im Zusammenhang mit der Durchführung des doppischen Rechnungswesens im Land Brandenburg hat uns der Kommunale Versorgungsverband Brandenburg – Zusatzversorgungskasse, Gransee, beauftragt, für den Arbeitgeber *Gemeinde Rüdnitz* den Gesamtbetrag der in der Bilanz nicht ausgewiesenen mittelbaren Pensionsverpflichtungen aus der Zusatzversorgung zum Bilanzstichtag 31.12.2018 zu ermitteln.

In dem anliegenden *Vermerk* finden Sie das Ergebnis unserer Berechnungen sowie Erläuterungen zu den Bewertungs- und Berechnungsgrundsätzen.

Bei Rückfragen wenden Sie sich bitte an den Kommunalen Versorgungsverband Brandenburg – Bereich Zusatzversorgungskasse (Telefonnummer 03306 / 7986-0).

Mit freundlichen Grüßen

Christian Wodarg